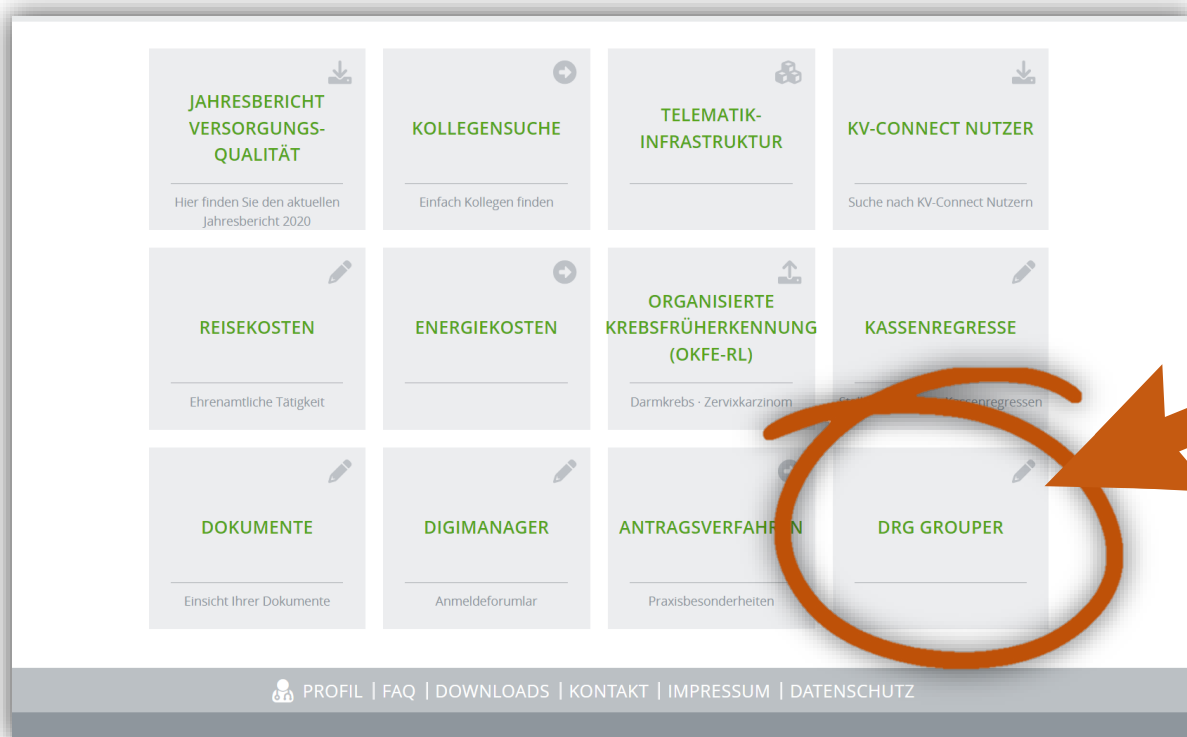


Leitfaden zur Bedienung des Groupers im Mitgliederportal der KVWL

Für Ärzte, die die KVWL beauftragt haben

Schritt 1: Anmeldung im Mitgliederportal und Navigation zur Grouper-Kachel

Melden Sie sich wie gewohnt im **Mitgliederportal** der KVWL an. Anschließend scrollen Sie ganz ans Ende der Startseite, wo Sie eine neue Kachel „**DRG-Grouper**“ finden. Diese Kachel klicken Sie an.



Schritt 2: Die Oberfläche des Groupers öffnet sich im Browser

Bitte beachten Sie, dass der Grouper im Mitgliederportal als **Webanwendung** funktioniert. Das bedeutet, dass Sie **keine** Software herunterladen müssen, sondern direkt im Browser im Grouper arbeiten können. Auf den nächsten Seiten dieses Leitfadens finden Sie wichtige Hinweise für die richtige Befüllung und Nutzung des Groupers.

Schritt 3: Den Grouper richtig befüllen

Die Oberfläche des Groupers hält einige Felder zur Befüllung bereit. Bitte beachten Sie unsere folgenden Hinweise bei der Befüllung.

The screenshot shows the KVWL Mitgliederportal interface. At the top, there is a green header with the KVWL logo and the text 'Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe Mitgliederportal'. Below the header, there is a navigation bar with a 'START' button and 'SERVICE-CENTER 0231 94 32 10 00'. The main content area is titled 'Gruppierungslogik' and contains several sections: 'Gruppierungsverfahren' with a dropdown menu showing 'G-DRG-24' and a 'Hybrid-DRG-Testfall' button; 'Patientendaten' with fields for 'Patient-ID (optional)', 'Behandlungsdatum', 'Geburtsdatum', 'Einheit' (dropdown with 'Geburtstag' selected), and 'Geschlecht' (dropdown with 'Geschle...' selected); 'Diagnosen' with a 'Hauptdiagnose' field and a 'Diagnose hinzufügen' button; 'Prozeduren' with a 'Prozedur' field, 'Kennzeichen' (dropdown with '-' selected), and 'Datum' field, plus a 'Prozedur hinzufügen' button; and 'Basisfallwert' (4.200,00 €) and 'Pflegeentgeltwert' (230,00 €) fields with up/down arrows. At the bottom, there are 'Gruppierung starten' and 'Zurücksetzen' buttons.

Hinweise zu den einzelnen Feldern

Feld ❶: „Gruppierungsverfahren“

- An diesem Feld ändern Sie nichts. Die Auswahl „G-DRG-24“ ist für Sie bereits korrekt hinterlegt.

Feld ❷: „Patient-ID (optional)“

- In diesem Feld können Sie eine Identifikationsnummer Ihres Patienten eintragen. Die Patient-ID können Sie bspw. Ihrem Praxisverwaltungssystem entnehmen. Eine Eintragung hier kann sinnvoll sein, um die Grouping-Ergebnisse der verschiedenen Patienten später auseinanderhalten zu können.

Feld ❸: „Behandlungsdatum“

- Hier tragen Sie das Datum der Operation im Format TT.MM.JJJJ ein.

Feld ❹: „Geburtsdatum“ und Feld ❺ „Einheit“

- Hier tragen Sie das Geburtsdatum des Patienten im Format TT.MM.JJJJ ein. Im Folgefild lassen Sie als Einheit den „Geburtstag“ stehen, das ist für Sie schon korrekt vorausgewählt.

Schritt 3: Den Grouper richtig befüllen

Die Oberfläche des Groupers hält einige Felder zur Befüllung bereit. Bitte beachten Sie unsere folgenden Hinweise bei der Befüllung.

The screenshot shows the KVWL Mitgliederportal interface. At the top left is the KVWL logo (Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe) and 'Mitgliederportal'. A 'START' button is on the left, and 'SERVICE-CENTER 0231 94 32 10 00' is on the right. The main section is titled 'Gruppierungslogik'. It contains several sections: 1. 'Gruppierungsverfahren' with a dropdown menu showing 'G-DRG-24' and a 'Hybrid-DRG-Testfall' button. 2. 'Patientendaten' with fields for 'Patient-ID (optional)', 'Behandlungsdatum', 'Geburtsdatum', 'Einheit' (dropdown with 'Geburts' selected), and 'Geschlecht' (dropdown with 'Geschle' selected). 3. 'Diagnosen' with a 'Hauptdiagnose' field and a 'Diagnose hinzufügen' button. 4. 'Prozeduren' with a 'Prozedur' field, 'Kennzeichen' dropdown (showing '-'), and 'Datum' field, with a 'Prozedur hinzufügen' button. 5. 'Basisfallwert' (4.200,00 €) and 'Pflegeentgeltwert' (230,00 €) with up/down arrows. 6. 'Gruppierung starten' button with a play icon. 7. 'Zurücksetzen' button.

Hinweise zu den einzelnen Feldern

Feld ⑥: „Geschlecht“

➤ Hier wählen Sie die korrekte Geschlechtszuordnung des Patienten aus.

Feld ⑦: „Hauptdiagnose“

➤ Dieses Feld ist sehr wichtig, hier geben Sie die eine Hauptdiagnose an, welche der Operation zugrunde liegt. Achtung: Die Diagnosesicherheit wird nicht mit angegeben, sondern nur der ICD-Code.

➤ Zur Angabe weiterer Nebendiagnosen wählen sie in der selben Zeile auf der rechten Seite „Diagnose hinzufügen“ an.

Feld ⑧: „Prozedur“, Feld ⑨: „Kennzeichen“ und Feld ⑩: „Datum“

➤ Im Feld „Prozedur“ geben Sie die durchgeführte Operation in Form des OPS-Codes an.

➤ Im Feld „Kennzeichen“ geben Sie die Seitenlokalisierung an, falls nötig.

➤ Im Feld „Datum“ geben Sie das Operationsdatum im Format TT.MM.JJJJ an.

➤ Auch hier ist es möglich einen weiteren Eingriff über das Feld „Prozedur hinzufügen“ am rechten Rand zu ergänzen.

An den vorausgefüllten Feldern „Basisfallwert“ und „Pflegeentgeltwert“ verändern Sie nichts.

Schritt 4: Die Gruppierung durchführen

Sie haben alle Felder befüllt und auf „Gruppierung starten“ geklickt. Das Grouper ermittelt anhand Ihrer Angaben nun ein Ergebnis und zeigt dieses unter der Eingabemaske an.

Wie das aussehen kann, haben wir Ihnen anhand dieses ausgefüllten **Beispielfalles** dargestellt:

START
SERVICE-CENTER
0231 94 32 10 00

Gruppierungslogik

Gruppierungsverfahren
 Hybrid-DRG-Testfall

Patientendaten

Patient-ID (optional)
 Behandlungsdatum
 Geburtsdatum
 Einheit
 Geschlecht

Diagnosen

Hauptdiagnose
 Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet | Hier finden Sie Hinweise (D011) zu ICD K40.20

Nebendiagnose
 Klonale Hämatopoese von unbestimmtem Potential | Hier finden Sie Hinweise (D012) zu ICD U62.00

Diagnose hinzufügen

Prozeduren

Prozedur
 Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP]
 Kennzeichen
 Datum

Basisfallwert
 Pflegeentgeltwert

Prozedur hinzufügen

Gruppierung starten Zurücksetzen

Das Ergebnis im Beispielfall ist die Hybrid-DRG **G24M**, abzurechnen mit der Symbolnummer **83003**:

Gruppierungsergebnis: G24M (Hybrid-DRG)

Drucken

Gruppierung

DRG: G24M Eingriffe bei Hernien ohne plastische Rekonstruktion der Bauchwand, ohne beidseitigen Eingriff, ohne komplexen Eingriff, Alter > 13 Jahre oder ohne äußerst schwere oder schwere CC

MDC: 06 Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane

PCCL: 0 Status: Normale Gruppierung

Kostengewichte

| | |
|---------------------|------------|
| Berechnungstage | |
| Abrechnungsziffer | 83003 |
| Pflegeentgeltbetrag | 291,76 € |
| Entgeltbetrag | 1.653,41 € |

Diagnosen

| Code | Benutzt | Gültigkeit | CCL |
|---|---------|------------|-----|
| K40.20 - Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet | Nein | Gültig | 0 |
| U62.00 - Klonale Hämatopoese von unbestimmtem Potential | Nein | Gültig | 0 |

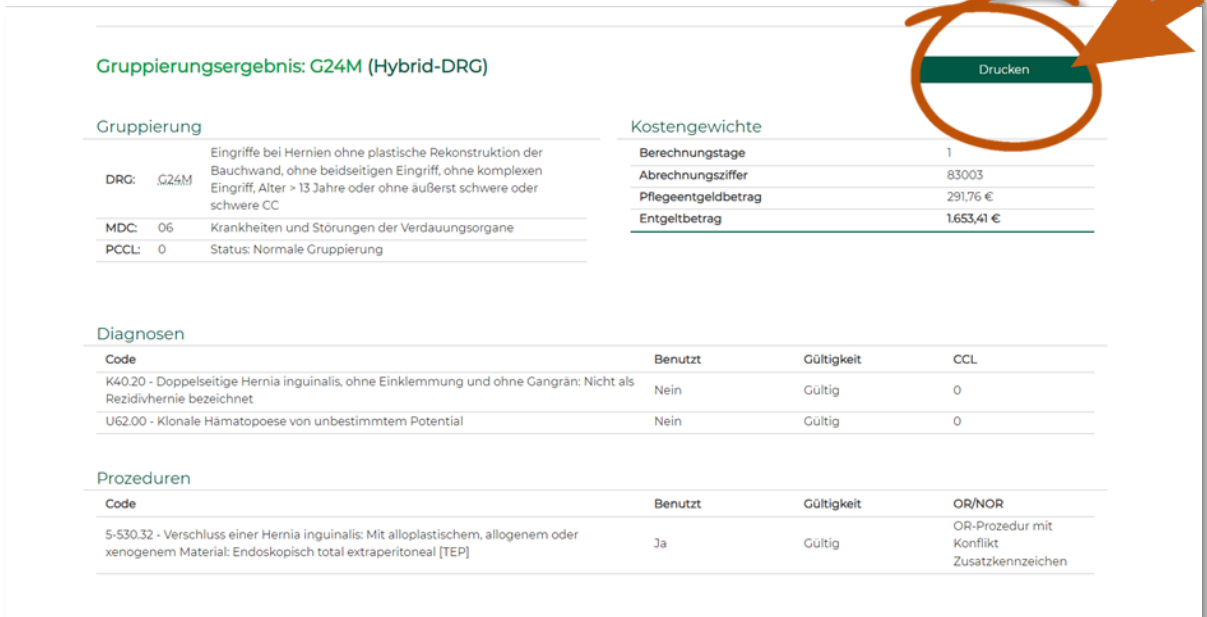
Prozeduren

| Code | Benutzt | Gültigkeit | OR/NOR |
|---|---------|------------|---|
| 5-530.32 - Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP] | Ja | Gültig | OR-Prozedur mit Konflikt Zusatzkennzeichen |

Schritt 5: Das Gruppierungsergebnis sichern

Wir empfehlen Ihnen, jedes Gruppierungsergebnis zu sichern, um bei Nachfragen später einen Nachweis an der Hand zu haben. Der Grouper gibt Ihnen dazu die Möglichkeit, das Gruppierungsergebnis unkompliziert als PDF-Datei herunterzuladen.

Klicken Sie hierzu in der Ergebnismaske auf das Feld „Drucken“ oben rechts:



Gruppierungsergebnis: G24M (Hybrid-DRG)

| Gruppierung | | Kostengewichte | |
|-------------|------|---------------------|------------|
| DRG: | G24M | Berechnungstage | 1 |
| MDC: | 06 | Abrechnungsziffer | 83003 |
| PCCL: | 0 | Pflegeentgeltbetrag | 291,76 € |
| | | Entgeltbetrag | 1.653,41 € |

| Diagnosen | | | |
|---|---------|------------|-----|
| Code | Benutzt | Gültigkeit | CCL |
| K40.20 - Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet | Nein | Gültig | 0 |
| U62.00 - Klonale Hämatopoese von unbestimmtem Potential | Nein | Gültig | 0 |

| Prozeduren | | | |
|---|---------|------------|--|
| Code | Benutzt | Gültigkeit | OR/NOR |
| 5-530.32 - Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP] | Ja | Gültig | OR-Prozedur mit Konflikt Zusatzkennzeichen |

Die PDF wird automatisch erstellt und Sie erhalten ein Ergebnis wie dieses hier aus unserem Beispielfall:

DATALYTICS SUITE Hybrid-DRG.Grouper

Gruppierungslogik Erstellt am: 26.03.2024
 Gruppierungsverfahren: G_DRG_24

Patientendaten
 Patienten-ID: Z999000777 Geburtsdatum: 01.01.1974
 Behandlungsdatum: 01.01.2024 Geschlecht: männlich

Diagnosen

| | | |
|---------------|--------|--|
| Hauptdiagnose | K40.20 | Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet |
| Nebendiagnose | U62.00 | Klonale Hämatopoese von unbestimmtem Potential |

Prozeduren

| Code | Beschreibung | Kennzeichen | Datum |
|----------|--|-------------|------------|
| 5-530.32 | Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP] | | 01.01.2024 |

Gruppierungsergebnis: G24M(Hybrid-DRG)

Patientendaten
 Referenznummer fsd49065-412b-44c2-b107-f3d78b8e669d
 Patient-ID Z999000777

Gruppierung

| | | |
|------|------|---|
| DRG | G24M | Eingriffe bei Hernien ohne plastische Rekonstruktion der Bauchwand, ohne beidseitigen Eingriff, ohne komplexen Eingriff, Alter > 13 Jahre oder ohne äußerst schwere oder schwere CC |
| MDC | 06 | Krankheiten und Störungen der Verdauungsorgane |
| PCCL | 0 | Normale Gruppierung |

Kostengewichte

| | |
|---------------------|------------|
| Berechnungstage | 1 |
| Pflegeentgeltbetrag | 291,76 € |
| Entgeltbetrag | 1.653,41 € |

Diagnosen

| Code | Benutzt | Gültigkeit | CCL |
|---|---------|------------|-----|
| K40.20 - Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet | Nein | Gültig | 0 |
| U62.00 - Klonale Hämatopoese von unbestimmtem Potential | Nein | Gültig | 0 |

Prozeduren

| Code | Benutzt | Gültigkeit | OR/NOR |
|---|---------|------------|--|
| 5-530.32 - Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Endoskopisch total extraperitoneal [TEP] | Ja | Gültig | OR-Prozedur mit Konflikt Zusatzkennzeichen |

Erstellt mit "Datalytics aG-DRG Grouper 2024" der Gesundheitsforen Leipzig GmbH - zertifiziert durch Institut für das Entgeltsystem im Krankenhaus GmbH (InEK)

Tip

Damit Sie später noch wissen, welche PDF zu welchem Patienten gehört, bietet es sich an, bei der Befüllung des Groupers das Feld „Patienten-ID“ zu nutzen (siehe Schritt 3).